

**"Wie eine Weltreise - einfach CO<sub>2</sub>-neutral!" (H.F.)**

**Letztes Mal in diesem Jahr!**

St.Galler Stadtführung:

## **AUF DEN SPUREN VON RASSISMUS**

*Samstag, 2. November 2019*

*Treffpunkt: 10.00 Uhr beim Vadianendenkmal Schluss: ca. 11.30 Uhr am Roten Platz*

War Vadian mit einem Sklavenhändler befreundet? Was hat das Soldatendenkmal im Kantipark mit Rassismus zu tun? Welcher weltberühmte Rassist wurde im Garten vor der heutigen Musikschule empfangen? Wie lange noch gab es bei der Kantonspolizei ein "Zigeunerregister"? Steht der Erker des "Hauses zum Mohrenkopf" unter Rassismusverdacht? Wo wohnten St.Galler Sklavenhalter\*innen? Ist der Händler am "Haus zur Treue" ein Jude? Was unterscheidet gemäss dem "Haus zur goldenen Waage" Europa vom Rest der Welt? Was verbindet Synagoge und Raiffeisenbank ausser einem roten Boden?

Anhand der Geschichte von Häusern, Denkmälern, Strassennamen und Fassaden in der St.Galler Altstadt stellt der St.Galler Historiker und Aktivist Hans Fässler wenig bekannte Zusammenhänge im Kontext von Kolonialrassismus und Antisemitismus her und wirft Fragen auf. Der Rundgang wurde in Zusammenarbeit mit dem Kompetenzzentrum Integration und Gleichstellung des Kantons St.Gallen erarbeitet und stiess anlässlich der Aktionstage gegen Rassismus im März 2019 auf reges Interesse. Inzwischen wurde er viermal öffentlich mit je rund 35 Personen durchgeführt.

Es ist keine Anmeldung nötig. Kollekte am Schluss. Die Führung kann auch für Gruppen gebucht werden. Kontakt und Fragen: [hans.faessler@louverture.ch](mailto:hans.faessler@louverture.ch)

